

Grüne Fraktion im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Oberbürgermeister
Dr. Michael Ziemons
Rathaus/Markt

Geschäftsstelle
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

0241 / 432 -7217
Antrag Nr. 2026_08

Ratsantrag

Einsatz eines digitalen Informationssystems für kulturelle und andere Angebote

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion von Bündnis 90/Die GRÜNEN beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, den Einsatz passiver digitaler Informationssysteme (z. B. Infodisplays/Digital Signage) zur öffentlichen Darstellung von kulturellen und anderen Angeboten in Aachen zu prüfen.

Dabei soll insbesondere untersucht werden

1. geeignete Standorte im Stadtgebiet zu identifizieren (z. B. Eingangsbereiche von Institutionen wie Museen und Theater, Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstellen Tourist-Information, weitere relevante Frequenzorte, z.B. Mensen der Hochschulen),
2. bestehende inhaltliche Schnittstellen (Museen, Theater, Kulturinstitutionen, Citymanagement, Tourismus) zu berücksichtigen,
3. die technischen, organisatorischen und finanziellen Rahmenbedingungen zu ermitteln, sowie
4. mögliche Kooperations- und Fördermöglichkeiten (insbesondere mit lokalen Partnern aus Kultur und Tourismus) darzustellen.

Begründung

Aachen verfügt über ein vielfältiges Angebot an kulturellen Einrichtungen und Angebote, darunter Museen, Theater, Festivals und städtische Veranstaltungen. Diese Angebote sind jedoch für viele Menschen im Alltag nicht ausreichend sichtbar, insbesondere für Gäste der Stadt, neue Einwohner*innen und Menschen ohne aktive Informationssuche.

Passive digitale Informationssysteme (z. B. fest installierte Displays mit kuratierten Inhalten) bieten die Möglichkeit, städtische Kulturangebote kontinuierlich, aktuell und barrierearm zu präsentieren.

Wesentliche Gründe für den Einsatz solcher Systeme sind:

- *Stärkung der kulturellen Wahrnehmung im öffentlichen Raum*
Kultur wird dort sichtbar, wo Menschen sich ohnehin aufhalten.
- *Tourismusförderung und Willkommenskultur*
Besucherinnen und Touristinnen erhalten niedrigschwellige Orientierung über aktuelle Angebote, Öffnungszeiten und Programme.
- *Zentralisierte, nachhaltige und flexible Informationsverbreitung*
Digitale Systeme sind schneller aktualisierbar als Printmedien und verursachen geringere laufende Kosten für Druck und Distribution.
- *Barrierefreiheit und Mehrsprachigkeit*
Kulturinformationen können mehrsprachig, in leichter Sprache oder in Form von barrierearmen Darstellungen angeboten werden.
- *Einbindung lokaler Kulturpartner*
Kulturinstitutionen, Hochschulen, Stadtmarketing und Tourismus können Inhalte zu- liefern und gemeinsam sichtbar machen, ohne eigene technische Infrastruktur aufzu- bauen.
- *Stadtentwicklung / Smart City*
Die Maßnahme unterstützt bestehende Smart-City- und Digitalisierungsziele der Stadt Aachen, insbesondere im Bereich öffentlicher Dienstleistungen.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Bergs
Kulturpolitische Sprecherin GRÜNE

Carsten Schaadt
Fraktionssprecher